

Einladung zur 2. Informationsveranstaltung

zum Thema
Nahwärmenetz für Burglauer



22.03.2023, 19:00 Uhr
Rudi-Erhard-Halle Burglauer

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Einbau von Heizungsanlagen auf Basis von ausschließlich fossilen Energieträgern, insbesondere Gas- und Ölheizungen, soll ab dem Jahr 2024 nicht mehr gestattet sein, so der entsprechende Gesetzesentwurf unseres Wirtschaftsministeriums.

Dies zeigt uns, rückblickend auf unsere erste Informationsveranstaltung vom 08. Dezember 2022, dass wir uns mit der Idee „Nahwärmenetz für Burglauer“ auf dem richtigen Weg befinden. Umso mehr freut sich die Bürgergenossenschaft Burglauer i. G. darüber, dass das Interesse am Nahwärmenetz für Burglauer mit mehr als 200 erhaltenen Erhebungsbögen durchaus groß ist.

Wie bereits in der 11. Ausgabe der Dorfzeitschrift (03/2023) angekündigt, möchten wir Ihnen nun die weiteren Planungsschritte näherbringen. Dabei sollen einerseits die Ergebnisse der ausgewerteten Erhebungsbögen sowie die daraus resultierenden Folgeschritte vorgestellt werden. Weiterhin wollen wir gemeinsam beleuchten, unter welchen Rahmenbedingungen ein Nahwärmenetz für Burglauer realisiert werden kann und mit welchen Plankosten hierbei zu rechnen ist.

Aus diesem Grund laden wir Sie recht herzlich am

Mittwoch, 22.03.2023
um 19:00 Uhr in die Rudi-Erhard-Halle ein.

Zu Gast ist hier wiederum **Herr Markus Euring von der Firma Enerpipe in Hilpoltstein, wohnhaft in Bastheim**. Er hat unsere Bürgergenossenschaft zum Thema Nahwärmenetz bisher sehr eng und positiv begleitet und wird Ihnen zu den oben genannten Themenstellungen sowie Ihren darauffolgenden Fragen Rede und Antwort stehen.

Sie haben Interesse an einem Anschluss an ein Nahwärmenetz? Dann überzeugen Sie sich gerne selbst an unserer 2. Informationsveranstaltung! Ebenso erreichen Sie uns unter folgenden Kontaktdaten: Bürgergenossenschaft Burglauer i. G., Kirchstraße 1, 97724 Burglauer **oder** über buergergenossenschaft-burglauer@web.de.

Die Bürgergenossenschaft Burglauer i. G. freut sich auf Ihr Kommen!



Marco Heinickel
1. Bürgermeister